

# HERZLICH WILLKOMMEN IN SAHLIS

Das Rittergutsensemble Sahlis südlich von Leipzig, im 15. Jahrhundert erbaut und seit Jahrzehnten leer stehend, ist 2020 vom sächsischen Unternehmer Andreas Scholz gekauft worden, um daraus unter anderem ein Therapiezentrum zu entwickeln, das Wohnen und Urlaub für Familien mit chronisch Erkrankten unter intensivmedizinischer Betreuung ermöglicht.

Revitalisierung des Rittergutshofes mit den Schwerpunkten:

- Therapeutisches Zentrum
- Medizinische Pflege und Begleitung
- Erholung mit intensivmedizinischer Unterstützung
- Begleitung von Langzeit- und chronisch Erkrankten für eine Auszeit mit Schloss und Park
- Angebote für Familienurlaube mit Pflege
- Ferienapartements und -wohnungen für Familien mit Unterstützungsangeboten für pflegebedürftige Familienmitglieder
- Gastronomie und Veranstaltungsräume: vom Parkcafé über ein Restaurant bis hin zu Seminar- und Veranstaltungsräumen mit Catering
- Organisation von Kultur- und Naturlehrpfaden in Kooperation mit Instituten, Museen und Vereinen
- Schlossgestüt und Reiterhof
- Nutzung der Gutswiesen für die Pferdehaltung und -zucht, für Reit- und therapeutische Angebote
- Wohnen auf dem Rittergut
- langfristige und temporäre Wohnmöglichkeiten am unteren Schloshof mit Gemeinschaftsräumen und medizinischen Serviceangeboten

Schloss Sahlis – Gut zum Leben

# GRÜNDUNG EINES FÖRDERVEREINS

In 2020 erwarb der Geschäftsführer des Burgstädter Immobilien- und Projektentwicklungsunternehmens *ChrEAnS*, Andreas Scholz, das Rittergut Sahlis. Dieses befindet sich zu dem Zeitpunkt in einem stark baufälligen Zustand, Notsicherungen am Dach und umfassende Sanierungsarbeiten sind für den Erhalt der historischen Substanz zwingend erforderlich. Zu dem Zwecke schließt der Unternehmer u.a. mit der Deutschen Stiftung für Denkmalschutz einen ersten Fördervertrag.

Weitere Schritte zur Wiederbelebung und Neuentwicklung des Rittergut Sahlis sind die Sanierung des im Dornröschenschlaf befindlichen Rokokoparks und die Planung umfassender Maßnahmen an dem Bestandsobjekt. Mit dem Leipziger Architekt Torsten Hentsch werden innerhalb kurzer Zeit Konzepte und Pläne entwickelt, um den Verfall am Rittergut schnellstmöglich aufzuhalten.

Nun ist Andreas Scholz auf der Suche nach Interessenten und Gründungsmitgliedern für das Ins-Leben-Rufen eines Fördervereins, um den kultur-historisch bedeutsamen Rokokopark schnellstmöglich für die Öffentlichkeit besuch- und erlebbar zu machen.



# SCHLOSS SAHLIS



↓ Visualisierung aus Sicht des Illustrators, vorbehaltlich behördlicher Freigaben.

## FÖRDERVEREINS- GRÜNDUNG ZUM ERHALT DES ROKOKOPARKS



Sanierung einer historischen Parkanlage  
zur kulturellen Belebung des Kohrener Landes

# SCHLOSSANLAGE UND ROKOKOPARK

Das Rittergut Kohren-Sahlis zeigt sich als vielgestaltige Anlage mit dem zentral angeordneten Schloss als repräsentativem ehemaligen Wohngebäude. Dreiseitig wird der Zentralbau durch verschiedene Wirtschaftshöfe eingefasst. Der bauliche Zustand ist nach mehrjährigem Leerstand von starken Spuren des Verfalls geprägt, dennoch ist das Rittergut in seinem baulichen Umfang nahezu vollständig aus der Blütezeit im 18./19. Jahrhundert erhalten.



Axial nach Süden zum Rittergut angelegt ist der Rokokopark Sahlis – eine private Parkanlage aus dem Jahr 1771 von nur ca. 3 ha Größe, in der die Zeit stehengeblieben ist. Seit Jahrzehnten ist der Park nicht mehr genutzt oder gar gepflegt, aber auch nicht zerstört worden. So ist sein Zustand mit einem Dornröschenschlaf zu vergleichen: unzugänglich, verwildert und unter einer vegetativen Decke zum größten Teil authentisch erhalten. Im Zuge des Rittergut-Ausbaus soll auch der historische Park saniert und für die ansässigen Bürger\*innen, zukünftige Bewohner\*innen, regionale Naherholungsgäste und nationale Gartentourist\*innen geöffnet werden.

# AUS DER GESCHICHTE SCHLOSS SAHLIS

- Die Anlage Sahlis wurde im Jahr **1350** erstmals als Herrnsitz genannt.
- Früheste Erwähnung des Sahliser Anwesens als Rittergut im Jahr **1551**.
- **1771**: Der Rokokopark mit vielen Wasserspielen und Skulpturen entsteht.
- Heinrich Wilhelm Leberecht Crusius, promovierter Rechtswissenschaftler und Agrarökonom, übernimmt **1824** das Gut und baut es zu einem Mustergut mit u.a. einem eigenen Agrikulturchemiker aus.
- **1858**: Umbau des Herrenhauses im Tudorstil und Fortführung des Gutes durch die Söhne Wilhelm Crusius'.
- **1945**: Enteignung der Familie Crusius und in den nachfolgenden Jahren zeitweilige Einrichtung einer Landwirtschaftsschule.
- Nach vielfachem Eigentumswechsel erwirbt Andreas Scholz **2020** das Rittergut mit Perspektive.



↓ Visualisierung aus Sicht des Illustrators, vorbehalten behördlicher Freigaben.

Flyer zum Ortstermin am 09.10.2021

Dringend zu beachten: Die Vervielfältigung des Flyers ist nicht gestattet. Fotoaufnahmen während der Begehung sind lediglich für den Eigengebrauch zulässig. Für jegliche Veröffentlichung von Bildmaterial ist die schriftliche Genehmigung des Projektentwicklers notwendig.

Weitere Informationen zum Projekt unter:  
[www.chreans.de/unsere-projekte/kohren-sahlis-rittergut/](http://www.chreans.de/unsere-projekte/kohren-sahlis-rittergut/)

Projektentwicklung  
Andreas Scholz

geschäftsansässig  
ChrEAnS Gruppe  
Ahnataler Platz 1 · 09217 Burgstädt

Kontakt: [info@chreans.de](mailto:info@chreans.de) · Tel.: +49 3724 12 64 0-0  
[www.chreans.de](http://www.chreans.de)

**ChrEAnS**<sup>®</sup>